

## Ergebnis für das 1. - 3. Quartal 2016/2017

(1. April 2016 bis 31. Dezember 2016)

- . Umsatz weiter gesteigert - trotz starker negativer Währungseffekte
- . Stabile Margen
- . Flexibles Geschäftsmodell reagiert rasch auf neue Marktbedingungen

<b>UMSATZ</b>	<b>m€</b>	<b>737,08</b>	<b>+3,7 %</b>
<b>EBITDA</b>	<b>m€</b>	<b>73,32</b>	<b>+4,5 %</b>
<b>EBIT</b>	<b>m€</b>	<b>47,04</b>	<b>+3,7 %</b>

**WIEN - 16. Februar 2017** - Die DO & CO Aktiengesellschaft gibt heute die Ergebnisse für die ersten drei Quartale 2016/2017 (1. April 2016 bis 31. Dezember 2016) gemäß IFRS, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, bekannt. Der DO & CO Konzern erzielte in den ersten drei Quartalen 2016/2017 einen Umsatz von 737,08 m€.

Dies stellt trotz negativer Währungseffekte in Höhe von rd. 32 m€ (hauptsächlich türkische Lira und britisches Pfund) eine Umsatzsteigerung von 3,7 % bzw. 26,55 m€ gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres dar.

<b>Umsatz</b>	<b>Q1-Q3 2016/17</b> in m€	<b>Q1-Q3 2015/16</b> in m€ <sup>1</sup>	<b>Veränderung</b> in m€	<b>Veränderung</b> in %
Airline Catering	476,55	482,17	-5,62	-1,2%
International Event Catering	130,08	100,09	30,00	30,0%
Restaurants, Lounges & Hotel	130,45	128,27	2,18	1,7%
<b>Konzernumsatz</b>	<b>737,08</b>	<b>710,53</b>	<b>26,55</b>	<b>3,7%</b>

<sup>1</sup> 1. -3. Quartal 2015/2016 angepasst

<b>Konzern</b>	<b>Q1-Q3 2016/17</b> in m€	<b>Q1-Q3 2015/16</b> in m€ <sup>1</sup>	<b>Veränderung</b> in m€	<b>Veränderung</b> in %
Umsatz	737,08	710,53	26,55	3,7%
EBITDA	73,32	70,15	3,17	4,5%
Abschreibungen/Wertminderungen	-26,28	-24,81	-1,48	-5,9%
EBIT	47,04	45,35	1,69	3,7%
Konzernergebnis	21,09	24,19	-3,10	-12,8%
EBITDA-Marge	9,9%	9,9%		
EBIT-Marge	6,4%	6,4%		
MitarbeiterInnen	9.888	9.775	114	1,2%

<sup>1</sup> 1. -3. Quartal 2015/2016 angepasst

Das EBITDA des DO & CO Konzerns beträgt 73,32 m€ (VJ: 70,15 m€). Die EBITDA-Marge beträgt 9,9 % (VJ: 9,9 %). Das konsolidierte operative Betriebsergebnis (EBIT) des DO & CO Konzerns beträgt in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2016/2017 47,04 m€ und liegt damit um 1,69 m€ über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBIT-Marge beträgt 6,4 % (VJ: 6,4 %).

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche des DO & CO Konzerns im Detail:

## 1. AIRLINE CATERING

Airline Catering	Q1-Q3 2016/17 in m€	Q1-Q3 2015/16 <sup>1</sup> in m€	Veränderung in m€	Veränderung in %
Umsatz	476,55	482,17	-5,62	-1,2%
EBITDA	53,47	54,90	-1,43	-2,6%
Abschreibungen/Wertminderungen	-19,66	-16,27	-3,39	-20,8%
EBIT	33,82	38,63	-4,81	-12,5%
EBITDA-Marge	11,2%	11,4%		
EBIT-Marge	7,1%	8,0%		
Anteil Konzernumsatz	64,7%	67,9%		

<sup>1</sup> 1. -3. Quartal 2015/2016 angepasst

Die Division Airline Catering erzielte in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2016/2017 einen Umsatz von 476,55 m€ (VJ: 482,17 m€). Der Anteil der Umsätze der Division am Konzernumsatz beträgt 64,7 % (VJ: 67,9 %). Das EBITDA liegt mit 53,47 m€ um 1,43 m€ (-2,6 %) unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT liegt mit 33,82 m€ unter dem Vorjahresniveau (VJ: 38,63 m€). Die EBITDA-Marge beträgt in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2016/2017 11,2 % (VJ: 11,4 %). Die EBIT-Marge liegt bei 7,1 % (VJ: 8,0 %).

Die meisten DO & CO Standorte berichten Umsatzsteigerungen in lokaler Währung, wobei insbesondere die Standorte in den USA und in Deutschland hervorzuheben sind. Stabil sind Österreich, Italien und Polen. Rückläufig ist die Geschäftsentwicklung in der Ukraine, vor allem durch den Verlust des wichtigsten Kunden, der Eigencatering durchführt.

In der Türkei, einem der wichtigsten Märkte von DO & CO, ist in der Landeswährung (türkische Lira) ein Umsatzwachstum von +3,5 % zu verzeichnen. Jedoch spiegelt sich der Wertverlust der türkischen Lira gegenüber dem Euro in der DO & CO Konzerngewinn- und verlustrechnung mit einem Umsatzrückgang von -4,8 % wider. Auch die Abwertung des britischen Pfund gegenüber dem Euro führt dazu, dass es in Großbritannien anstelle einer Umsatzsteigerung in lokaler Währung von +6,8 % zu einem währungsbedingten

Umsatzrückgang in Höhe von -7,9 % kommt. Nachdem der wesentliche Teil der Kosten in den jeweiligen Landeswährungen anfällt, bleiben die Margen davon weitgehend unberührt.

## 2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

International Event Catering	Q1-Q3 2016/17 in m€	Q1-Q3 2015/16 in m€	Veränderung in m€	Veränderung in %
Umsatz	130,08	100,09	30,00	30,0%
EBITDA	11,96	8,99	2,97	33,1%
Abschreibungen/Wertminderungen	-3,94	-3,65	-0,29	-8,0%
EBIT	8,02	5,33	2,68	50,3%
EBITDA-Marge	9,2%	9,0%		
EBIT-Marge	6,2%	5,3%		
Anteil Konzernumsatz	17,6%	14,1%		

Der Umsatz der Division International Event Catering beträgt in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2016/2017 130,08 m€ (VJ: 100,09 m€). Dies entspricht einem Wachstum von 30,0 % gegenüber dem Vorjahr. Der Anteil der Umsätze der Division International Event Catering am Konzernumsatz beträgt 17,6 % (VJ: 14,1 %).

Das EBITDA beträgt in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2016/2017 11,96 m€ (VJ: 8,99 m€). Das EBIT beträgt 8,02 m€ (VJ: 5,33 m€). Die EBITDA-Marge konnte von 9,0 % auf 9,2 % und die EBIT-Marge von 5,3 % auf 6,2 % gesteigert werden.

Der starke Umsatz- und EBIT-Anstieg in dieser Division ist auf die Aktivitäten während der Fußball Europameisterschaft UEFA EURO 2016 zurückzuführen. DO & CO bzw. Hédiard Paris war die Hospitality Production Management Company bei einer der größten Sportveranstaltungen, die jemals in Europa stattgefunden hat. Dabei wurden bei 51 Spielen über 110.000 VIP Gäste in 9 Städten und 10 verschiedenen Stadien kulinarisch verwöhnt.

Neben diesem Sport-Großereignis war DO & CO im 3. Quartal des laufenden Geschäftsjahres u.a. kulinarischer Gastgeber für die VIP Gäste

- bei den Formel 1 Grands Prix in Malaysia, Japan, USA, Mexiko und Abu Dhabi,
- bei zahlreichen Fußballspielen in der Allianz Arena, der Heimstätte des FC Bayern München und TSV 1860 München und
- bei Aktivitäten im Olympiapark München.

### 3. RESTAURANTS, LOUNGES & HOTEL

Restaurants, Lounges & Hotel	Q1-Q3 2016/17 in m€	Q1-Q3 2015/16 in m€	Veränderung in m€	Veränderung in %
Umsatz	130,45	128,27	2,18	1,7%
EBITDA	7,89	6,27	1,62	25,9%
Abschreibungen/Wertminderungen	-2,68	-4,88	2,20	45,1%
EBIT	5,21	1,38	3,82	276,4%
EBITDA-Marge	6,0%	4,9%		
EBIT-Marge	4,0%	1,1%		
Anteil Konzernumsatz	17,7%	18,1%		

In den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2016/2017 erzielte die Division Restaurants, Lounges & Hotel einen Umsatz von 130,45 m€ (VJ: 128,27 m€). Der Anteil der Umsätze der Division Restaurants, Lounges & Hotel am Konzernumsatz beträgt 17,7 % (VJ: 18,1 %). Das EBITDA beträgt 7,89 m€ (VJ: 6,27 m€). Die EBITDA-Marge liegt bei 6,0 % (VJ: 4,9 %). Das EBIT mit 5,21 m€ liegt über dem Vorjahresniveau (VJ: 1,38 m€). Die EBIT-Marge beträgt 4,0 % (VJ: 1,1 %).

Die Division berichtet deutlich gesteigerte Margen bei leichtem Umsatzanstieg.

#### AKTIE

Nach dem Kursanstieg von mehr als 50 % an der Wiener Börse bzw. 75 % an der Istanbulischer Börse im vergangenen Geschäftsjahr 2015/2016, musste die DO & CO Aktie in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2016/2017 einen Kursrückgang hinnehmen. An der Wiener Börse verzeichnete die DO & CO Aktie in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2016/2017 einen Kursrückgang von 41,1 % und schloss am 30. Dezember 2016 mit einem Kurs von 62,42 €. An der Istanbulischer Börse verzeichnete die DO & CO Aktie einen Kursrückgang von 31,0 % und schloss am 30. Dezember 2016 mit einem Kurs von TRY 233,20.

#### AUSBLICK

DO & CO ist durch seine unterschiedlichen Vertriebsmöglichkeiten, einem reichhaltigen Markenportfolio sowie Aktivitäten in unterschiedlichen Regionen auch für herausfordernde Marktbedingungen sehr gut aufgestellt und erwartet auch in Zukunft gute Entwicklungsmöglichkeiten.

## NEUE GOURMETKÜCHEN ENTSTEHEN IN LOS ANGELES UND PARIS

DO & CO wird auch weiterhin seine Expansion vorantreiben und mit zwei neuen Gourmetküchen in Los Angeles und Paris weitere Regionen eröffnen.

## TÜRKEI

Betreffend des Engagements in der Türkei ist festzuhalten, dass DO & CO seine Aktivitäten in der Türkei wie geplant fortsetzen wird. DO & CO hat ein uneingeschränktes Kommitment für seine langfristigen Projekte in der Türkei. Betreffend der Verlängerung des Cateringvertrags mit Turkish Airlines ist festzuhalten, dass Turkish Airlines und Turkish DO & CO gemeinsam an der finalen Vertragsformulierung arbeiten. Die Unterzeichnung ist in den nächsten Tagen zu erwarten.

## RETAIL & HENRY GOURMET SHOPS

Im Bereich Retail werden 2017 zumindest acht neue Gourmetshops unter der Marke Henry eröffnet; davon jeweils vier in Wien und vier in London.

## NEUE AKQUISITIONEN

Laufend werden von DO & CO, wie auch in den letzten Quartalen, mögliche Akquisitionen in verschiedenen Märkten evaluiert.

Das DO & CO Management ist hinsichtlich der Fortsetzung des erfolgreichen Weges der letzten Jahre zuversichtlich. Innovationen, beste Produkt- und Dienstleistungsstandards sowie sehr gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen stellen auch weiterhin die Basis von DO & CO für die bestmögliche Ausnutzung vorhandener Wachstumspotentiale dar.

### Investor Relations:

DO & CO Aktiengesellschaft  
Mag. Daniela Schrenk

Dampfmühlgasse 5  
1110 Wien

Tel: (01) 74 000-0

E-mail: [investor.relations@doco.com](mailto:investor.relations@doco.com)  
Internet: [www.doco.com](http://www.doco.com)

ISIN

Wertpapier Kürzel  
Reuters  
Bloomberg  
Aktienanzahl  
Notiertes Nominale  
Indizes  
Notierung  
Währung  
Erstnotiz

AT0000818802

DOC, DOCO  
DOCO.VI, DOCO.IS  
DOC AV, DOCO. TI  
9.744.000  
19.488.000 EUR  
ATX, BIST 100  
Wien, Istanbul  
EUR, TRY  
30.06.1998 (Wiener Börse)  
02.12.2010 (Istanbuler Börse)